



An die/den
Mitglieder des Stadtrates
Beigeordneten und Amtsleiter

Der Oberbürgermeister

Sie erreichen mich:
Telefon: (03435) 970-271
E-Mail: obm@oschatz.org
Oschatz, 31.07.2023

Einladung zur Sitzung des Stadtrates

Sehr geehrte Stadträtinnen und Stadträte,
zur kommenden Sitzung lade ich Sie herzlich für

Montag, 07. August 2023, um 18:30 Uhr

in den **Ratssaal des Rathauses** zu Oschatz ein.

Tagesordnung: Öffentlicher Teil:

- I. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit, Bestätigung der Tagesordnung,
- II. Beschlussfassung zu den Beschlussvorlagen
 1. DS 2023-077 Bau- und Vergabebeschluss Los 301 – Baustelleneinrichtung für den Neubau 2-zügige Grundschule mit Hort in der Karl-Liebknecht-Straße
 2. DS 2023-078 Bau- und Vergabebeschluss Los 406 – Netzersatzanlage für den Neubau 2-zügige Grundschule mit Hort in der Karl-Liebknecht-Straße
 3. DS 2023-079 Bau- und Vergabebeschluss Los 501 – Grundleitungen und Medienzuführung für den Neubau einer 2-zügigen Grundschule mit Hort in der Karl-Liebknecht-Straße
 4. DS 2023-080 Bau- und Vergabebeschluss Herstellung Dirt und Bike Park in Oschatz
 5. Informationen zur Vergabe Los Elektrotechnik und Gebäudeautomation
- III. Informationen und Anfragen

Freundliche Grüße

David Schmidt
Oberbürgermeister

Anlagen



Einreicher:	Oberbürgermeister	Drucksache: 2023-077	Behandlung: öffentlich
Bearbeiter:	Herr Heinrich	Aktenzeichen: 6	Abstimmung:
Vorberaten:			

Beschlussvorlage

Gegenstand

**Bau- u. Vergabebeschluss Los 301 - Baustelleneinrichtung für den Neubau 2-zügige
Grundschule mit Hort in der Karl-Liebknecht-Straße**

Antrag

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Oschatz beschließt die Vergabe der Bauleistungen für den Neubau einer zweizügigen Grundschule mit integriertem Hort in der Karl-Liebknecht-Straße in 04758 Oschatz für das Los 301 - Baustelleneinrichtung auf das Gesamtpreisangebot der Firma **BplusL Infra Log GmbH** aus Limbach-Oberfrohna in Höhe von **123.091,66 €** brutto.

Begründung

Nach Einreichung des Fördermittelantrages am 27.08.2019 an die Sächsische Aufbaubank wurde dieser am 06.04.2023 bewilligt. Die Förderung der Maßnahme erfolgt mit 60% der zuwendungsfähigen Kosten und ist im beschlossenen Haushaltsplan 2023 entsprechend berücksichtigt.

Um den Baubeginn am 01.09.2023 einzuhalten sowie den Fertigstellungstermin Ende des Jahres 2025 sicher zu stellen wurde mit dem Verfahren der Vergabe der Bauleistungen nach VOB sowie nach Vergabeterminplan begonnen.

Die Veröffentlichung über das Portal eVergabe.de erfolgte am 21.06.2023, am 25.07.2023 um 13:00 Uhr fand die Submission statt.

Am Vergabeverfahren beteiligten sich 5 Firmen, zur Submission gaben 3 Firmen ein Angebot ab.

Die 3 abgegebenen Angebote wurden nach dem Wertungsablauf des Sächsischen Vergabegesetzes in 4 Wertungsstufen vom beauftragtem Planungsbüro RBZ Generalplanungsgesellschaft mbH aus Dresden (Herr Radner, Tel. 0351 / 418871-20) in Abstimmung mit der Stadtverwaltung Oschatz geprüft und ein Vergabevorschlag unterbreitet. Nach erfolgter Prüfung lagen keine Gründe für eine Nichtbewertung einzelner abgegebener Angebote vor – alle Angebote kamen in die Wertung. Nebenangebote waren nicht zugelassen.

Die Angebotsprüfung in den 4 Stufen ergibt folgende Übersicht:

Bieter Nr.	Bieter/Firma	Angebots- Summe Euro	rechn. geprüfte Angebotssum- me - Euro -	Nach- lass -%-	Neben- angebote	Geprüfte Summe incl. Nachlass und Nebenangebot	Wertun- g - % -
1e	BplusL Infra LOG GmbH Johann-Esche-Straße 27 09212 Limbach-Oberfrohna	123.091,66	123.091,66	-	-	123.091,66	100,0
2e		129.866,60	129.866,60	-	-	129.866,60	105,5
3e		147.802,62	147.802,62	-	-	147.802,62	120,1

(e – elektronische Angebotsabgabe über Vergabeportal)

Die Prüfung ergab keine Bedenken bezüglich der Eignung der Bieter und der Angemessenheit der Preise. Die Firma BplusL Infra LOG GmbH legte eine Referenzliste vor, die als ausreichend eingeschätzt wird. Die Referenzen und Nachweise belegen generell die Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Befähigung des Bieters, die ausgeschriebenen Arbeiten sach- und fachgerecht in der geforderten Qualität auszuführen.

Das Stadtbauamt schlägt daher vor, den Zuschlag auf das wirtschaftlichste, zu wertende Angebot an die Firma

**BplusL Infra LOG GmbH
Johann-Esche-Straße 27
09212 Limbach-Oberfrohna**

zur geprüften Auftragssumme von **123.091,66 €** brutto zu erteilen.

Der Auftragssumme steht eine vergleichbare Kostenschätzung von 89.906,17 € brutto gegenüber.

Sollte in einem möglichen Widerspruchsverfahren die zuständige Nachprüfbehörde eine andere Vergabeentscheidung treffen, wird der Stadtrat entsprechend informiert.



Einreicher:	Oberbürgermeister	Drucksache: 2023-078	Behandlung: öffentlich
Bearbeiter:	Herr Heinrich	Aktenzeichen: 6	Abstimmung:
Vorberaten:			

Beschlussvorlage

Gegenstand

**Bau- u. Vergabebeschluss Los 406 - Netzersatzanlage für den Neubau 2-zügige
Grundschule mit Hort in der Karl-Liebknecht-Straße**

Antrag

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Oschatz beschließt die Vergabe der Bauleistungen für den Neubau einer zweizügigen Grundschule mit integriertem Hort in der Karl-Liebknecht-Straße in 04758 Oschatz für das Los 406 - Netzersatzanlage auf das Gesamtpreisangebot der Firma **TNA GmbH** aus Wasserliesch in Höhe von **132.871,83 €** brutto.

Begründung

Nach Einreichung des Fördermittelantrages am 27.08.2019 an die Sächsische Aufbaubank wurde dieser am 06.04.2023 bewilligt. Die Förderung der Maßnahme erfolgt mit 60% der zuwendungsfähigen Kosten und ist im beschlossenen Haushaltsplan 2023 entsprechend berücksichtigt.

Um den Baubeginn am 01.09.2023 einzuhalten sowie den Fertigstellungstermin Ende des Jahres 2025 sicher zu stellen wurde mit dem Verfahren der Vergabe der Bauleistungen nach VOB sowie nach Vergabeterminplan begonnen.

Die Veröffentlichung über das Portal eVergabe.de erfolgte am 13.06.2023, am 13.07.2023 um 14:00 Uhr fand die Submission statt.

Am Vergabeverfahren beteiligten sich 4 Firmen, zur Submission gaben 3 Firmen ein Angebot ab.

Die 3 abgegebenen Angebote wurden nach dem Wertungsablauf des Sächsischen Vergabegesetzes in 4 Wertungsstufen vom beauftragtem Planungsbüro HERZOG UND PARTNER aus Riesa (Herr Wünscher, Tel. 03525 / 746310) in Abstimmung mit der Stadtverwaltung Oschatz geprüft und ein Vergabevorschlag unterbreitet. Nach erfolgter Prüfung lagen keine Gründe für eine Nichtbewertung einzelner abgegebener Angebote vor – alle Angebote kamen in die Wertung. Nebenangebote waren nicht zugelassen.

Die Angebotsprüfung in den 4 Stufen ergibt folgende Übersicht:

Bieter Nr.	Bieter/Firma	Angebots- Summe Euro	rechn. geprüfte Angebotssum- me - Euro -	Nach- lass -%-	Neben- angebote	Geprüfte Summe incl. Nachlass und Nebenangebot	Wertun- g - % -
1e		143.755,01	143.755,01	-	-	143.755,01	108,2
2e	TNA GmbH An der Granahöhe 19 a 54332 Wasserliesch	132.871,83	132.871,83	-	-	132.871,83	100,0
3e		164.254,51	164.254,51	-	-	164.254,51	123,6

(e – elektronische Angebotsabgabe über Vergabeportal)

Die Prüfung ergab keine Bedenken bezüglich der Eignung der Bieter und der Angemessenheit der Preise. Die Firma TNA GmbH legte eine Referenzliste vor, die als ausreichend eingeschätzt wird. Die Referenzen und Nachweise belegen generell die Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Befähigung des Bieters, die ausgeschriebenen Arbeiten sach- und fachgerecht in der geforderten Qualität auszuführen.

Das Stadtbauamt schlägt daher vor, den Zuschlag auf das wirtschaftlichste, zu wertende Angebot an die Firma

**TNA GmbH
An der Granahöhe 19 a
54332 Wasserliesch**

zur geprüften Auftragssumme von **132.871,83 €** brutto zu erteilen.

Der Auftragssumme steht eine vergleichbare Kostenschätzung von 103.268,20 € brutto gegenüber.

Sollte in einem möglichen Widerspruchsverfahren die zuständige Nachprüfbehörde eine andere Vergabeentscheidung treffen, wird der Stadtrat entsprechend informiert.



Einreicher:	Oberbürgermeister	Drucksache: 2023-079	Behandlung: öffentlich
Bearbeiter:	Herr Heinrich	Aktenzeichen: 6	Abstimmung:
Vorberaten:			

Beschlussvorlage

Gegenstand

Bau- u. Vergabebeschluss Los 501 - Grundleitungen und Medienzuführung für den Neubau 2-zügige Grundschule mit Hort in der Karl-Liebknecht-Straße

Antrag

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Oschatz beschließt die Vergabe der Bauleistungen für den Neubau einer zweizügigen Grundschule mit integriertem Hort in der Karl-Liebknecht-Straße in 04758 Oschatz für das Los 501 – Grundleitung und Medienzuführung auf das Gesamtpreisangebot der Firma **Höptner Strassen- und Tiefbau GmbH** aus Liebschützberg in Höhe von **281.509,83 €** brutto.

Begründung

Nach Einreichung des Fördermittelantrages am 27.08.2019 an die Sächsische Aufbaubank wurde dieser am 06.04.2023 bewilligt. Die Förderung der Maßnahme erfolgt mit 60% der zuwendungsfähigen Kosten und ist im beschlossenen Haushaltsplan 2023 entsprechend berücksichtigt.

Um den Baubeginn am 01.09.2023 einzuhalten sowie den Fertigstellungstermin Ende des Jahres 2025 sicher zu stellen wurde mit dem Verfahren der Vergabe der Bauleistungen nach VOB sowie nach Vergabeterminplan begonnen.

Die Veröffentlichung über das Portal eVergabe.de erfolgte am 06.06.2023, am 11.07.2023 um 12.00 Uhr fand die Submission statt.

Am Vergabeverfahren beteiligten sich 8 Firmen, zur Submission gaben 4 Firmen ein Angebot ab.

Die 4 abgegebenen Angebote wurden nach dem Wertungsablauf des Sächsischen Vergabegesetzes in 4 Wertungsstufen vom beauftragtem Planungsbüro Kirschner Ingenieure aus Dresden (Frau Scholze, Tel. 0351 / 2011114) in Abstimmung mit der Stadtverwaltung Oschatz geprüft und ein Vergabevorschlag unterbreitet. Nach erfolgter Prüfung lagen keine Gründe für eine Nichtbewertung einzelner abgegebener Angebote vor – alle Angebote kamen in die Wertung. Nebenangebote waren nicht zugelassen.

Die Angebotsprüfung in den 4 Stufen ergibt folgende Übersicht:

Bieter Nr.	Bieter/Firma	Angebots- Summe Euro	rechn. geprüfte Angebotssum- me - Euro -	Nach- lass -%-	Neben- angebote	Geprüfte Summe incl. Nachlass und Nebenangebot	Wertun- g - % -
1e	Höptner Strassen- und Tiefbau GmbH Zschöllauer Str. 4 04758 Liebschützberg	281.509,83	281.509,83	-	-	281.509,83	100,0
2e		341.469,60	341.469,60	-	-	341.469,60	121,3
3e		296.895,48	296.895,48	-	-	296.895,48	105,5
4e		349.362,68	349.362,68			349.362,68	124,1

(e – elektronische Angebotsabgabe über Vergabeportal)

Die Prüfung ergab keine Bedenken bezüglich der Eignung der Bieter und der Angemessenheit der Preise. Die Firma Höptner Strassen- und Tiefbau GmbH ist ein in der Region verankertes Bauunternehmen und für eine leistungsstarke, fachlich kompetente Abwicklung der Aufträge bekannt. Die Firma hat bereits in der Vergangenheit Baumaßnahmen im Auftrag der Stadt Oschatz zur vollen Zufriedenheit umgesetzt.

Das Stadtbauamt schlägt daher vor, den Zuschlag auf das wirtschaftlichste, zu wertende Angebot an die Firma

**Höptner Strassen- und Tiefbau GmbH
Zschöllauer Straße 4
04758 Liebschützberg/ OT Terpitz**

zur geprüften Auftragssumme von **281.509,83 €** brutto zu erteilen.

Der Auftragssumme steht eine vergleichbare Kostenschätzung von 529.958,41 € brutto gegenüber.

Sollte in einem möglichen Widerspruchsverfahren die zuständige Nachprüfbehörde eine andere Vergabeentscheidung treffen, wird der Stadtrat entsprechend informiert.



Einreicher:	Oberbürgermeister	Drucksache:	2023-080	Behandlung:	öffentlich
Bearbeiter:	Herr Gärtner	Aktenzeichen:	6	Abstimmung:	
Vorberaten:					

Beschlussvorlage

Gegenstand

Bau- u. Vergabebeschluss Herstellung Dirt und Bike Park in Oschatz

Antrag

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Oschatz beschließt die Bauleistungen zum Vorhaben „Herstellung Dirt und Bike Park in Oschatz“ an die Firma RadQuartier GmbH aus Rehau in Höhe von 236.761,02 € brutto zu vergeben.

Begründung

In der Stadt Oschatz gibt es ein großes brachliegendes städtisches Freigelände, welches sich in 2 Teilbereiche untergliedert. Eine relativ ebene Freifläche und eine angrenzende Grube die bei der Oschatzer Bevölkerung als „Motocrossgrube“ bekannt ist.

Die Motocrossgrube ist ein natürlich gewachsenes Gelände mit Erhebungen und Absenkungen. Die unmittelbar angrenzenden und relativ ebenen Flächen mit verwachsenen Erdaufschüttungen umsäumen die Motocrossgrube. Das Areal liegt am Rande des Stadtgebietes, in angemessenem Abstand zur Wohnbebauung und ist dennoch gut zugänglich.

Die Idee zur Entwicklung eines Dirt und Bike Parks wurde vom Jugendstadtrat und der hiesigen fahrradinteressierten Jugend entwickelt. Die Stadtverwaltung Oschatz hat über das Förderprogramm der LEADER-Entwicklungsstrategie am 12.01.2022 entsprechende Fördermittel beantragt und am 01.12.2022 den Zuwendungsbescheid erhalten. Die bauliche Planung, Ausschreibung und bauliche Umsetzung der Maßnahme wurden und werden weiterführend vom Stadtbauamt übernommen. Der Dirt und Bike Park soll zum Jahresende 2023 fertiggestellt sein.

Nach Erstellung der Ausführungsplanung ist die Bauleistung mit Veröffentlichung am 04.07.2023 ausgeschrieben wurden. Die Submission fand am 20.07.2023 um 14 Uhr statt. Von 6 Firmen, die Unterlagen abgefordert hatten, gab letztlich 1 Firma ein Angebot ab. Das abgegebene Angebot wurde nach dem Wertungsablauf des sächsischen Vergabegesetz in 4 Wertungsstufen vom Stadtbauamt geprüft und ein Vergabevorschlag erarbeitet. Nebenangebote waren zugelassen. Das Hauptangebot von Bieter 1 wurde durch elektronische Gegenrechnung geprüft.

Bieter-Nr.	Bieter/Firma	Angebots-Summe -Euro-	rechn. geprüfte Angebotssumme - Euro -	Nachlass -%-	Nebenangebote	Geprüfte Summe incl. Nachlass und Nebenangebot -Euro-	Wertung - % -
1	RadQuartier GmbH, Rehau	236.761,02	236.761,02	-	-	236.761,02	100,00
2				-	-		
3				-	-		

Die Firma RadQuartier GmbH ist ein auf die Herstellung von Bike Parks spezialisiertes Fachunternehmen. Mit Angebotsabgabe wurden mehrere Referenzobjekte u.a. in Neukirchen, Hohenkammer und Gemeinde Rellingen abgegeben.

Das Stadtbauamt schlägt daher vor, den Zuschlag auf das wirtschaftlichste zu wertende Angebot an die

RadQuartier GmbH

Baukondukteur-Baumann-Allee 12

95111 Rehau

Zur geprüften Auftragssumme von 236.761,02 € brutto zu erteilen.

Der Vergabesumme steht ein Budget im Finanzhaushalt von 250.000,00 € gegenüber.

Der Beschluss gilt vorbehaltlich der Entscheidung einer Nachprüfinstanz.

Sollte in einem möglichen Widerspruchsverfahren die zuständige Nachprüfbehörde eine andere Vergabeentscheidung treffen, wird der Stadtrat entsprechend informiert.